



Materialien/Kompetenz Die 5-Schritt-Lesemethode – Ein Weg zum Textverständnis
Teilkompetenz: - Ich kann einen Text überfliegen, um mir einen inhaltlichen Überblick zu verschaffen. - Ich kann sinnvolle Fragen zum Textinhalt formulieren. - Ich kann einen Text konzentriert und gründlich lesen. - Ich erkenne Schlüsselbegriffe und kann wichtige Gedanken des Textes zusammenfassen. - Ich kann den Inhalt eines Textes wiedergeben. - Ich kann mir einen Fachtext mit der 5-Schritt-Lesemethode erarbeiten.

Deutsch D01.01.01.01

LernPROJEKT

LernTHEMA

LernSCHRITT



5 Schritte zum Verstehen - Die 5-Schritt-Lesemethode

In der Schule, aber auch in Ausbildung oder Alltag, wird von Ihnen erwartet, dass Sie selbst umfangreiche und schwierige Texte verstehen.



- Wie gehe ich an den unbekannteren Inhalt eines Textes heran?
- Womit bearbeite ich den Text zur besseren Übersicht?
- Wo schlage ich unbekannte Wörter nach?

Das könnten Fragen sein, die Ihnen zur Erschließung komplexer Texte begegnen.

Aufgaben:

1. Lesen Sie sich die einzelnen Schritte der 5-Schritt-Lesemethode durch.



2. Diskutieren Sie mit Ihrem Sitznachbarn oder Ihrer Sitznachbarin Vor- und Nachteile der Methode und schreiben Sie ein Fazit.



3. Bearbeiten Sie den Text auf den Einlageblättern „Messing – Ein vielfältiges Metall 1-4“ nach der 5-Schritt-Lesemethode.



4. Beantworten Sie anschließend zur Kontrolle Ihres Textverständnisses die Fragen zum Inhalt auf den Einlageblättern „Messing – Fragen zum Text 1-2“.








5. Schreiben Sie eine Inhaltsangabe des Textes auf dem Einlageblatt „Messing – Inhaltsangabe“.





Die 5-Schritt-Lesemethode



	<p>Schritt 1 Überfliegen</p>	<p>Zuerst gilt es, sich einen Überblick über den Text zu verschaffen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Worum geht es? Siehe: Überschrift! <p>Der Aufbau des Textes gliedert meist auch die Inhalte eines Textes.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischenüberschriften, Absätze <p>Tipp: Zur Voraktivierung von bereits bekanntem Wissen zum Thema bietet es sich manchmal auch an, sich eigene Gedanken zum Thema zu machen, bevor man den Text zum ersten Mal liest.</p>
	<p>Schritt 2 Fragen</p>	<p>Nach dem ersten Lesen formulieren Sie Fragen an den Text, die durch diesen beantwortet werden können. W-Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wer hat den Text geschrieben? • Wann wurde der Text wo veröffentlicht? • Wie ...? • Weshalb ...? ... usw.
	<p>Schritt 3 Markieren & Nachschlagen</p>	<p>Danach sollten Sie den Text gründlich lesen, das bedeutet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wichtige Stellen & Schlüsselwörter markieren (sparsam!) • Unbekannte Wörter nachschlagen • Schwierige Sätze ggf. auch mehrmals lesen
	<p>Schritt 4 Notizen mit Schlüsselwörtern</p>	<p>Notieren Sie stichpunktartig und in eigenen Worten die wichtigsten Gedanken des Textes auf ein Extrablatt (→ Exzerpieren). Auch Schlüsselbegriffe können hier in eigenen Worten kurz selbst beschrieben bzw. erklärt werden.</p>
	<p>Schritt 5 Inhaltswiedergabe ggf. Ergänzungen</p>	<p>Wichtige Kriterien der Inhaltsangabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einleitung (Autor, Titel, Quelle, Erscheinungsdatum, Thema des Textes) • Hauptteil (Wichtiges sachlich wiedergeben) • Schluss (Textaussage zusammenfassen) <p>Achtung: Zeitform → Präsens</p>



Diskussion




Vor- und Nachteile der Methode






Vorteile	Nachteile
<ul style="list-style-type: none">•••••	<ul style="list-style-type: none">•••••

Ergebnis/Fazit

 Meiner Meinung nach ...



Selbstreflexion

Reflexionsfragen			
Ich kann einen Text überfliegen, um mir einen inhaltlichen Überblick zu verschaffen.			
Ich kann sinnvolle Fragen zum Textinhalt formulieren.			
Ich kann einen Text konzentriert und gründlich lesen.			
Ich erkenne Schlüsselbegriffe und kann wichtige Gedanken des Textes zusammenfassen.			
Ich kann den Inhalt eines Textes wiedergeben.			
Ich kann mir einen Fachtext mit der 5-Schritt-Lesemethode erarbeiten.			

Wie zufrieden bin ich mit meiner Arbeit an der Lernaufgabe?





Ich habe...

- meinen Lernschritt im Ordner eingheftet.
- den Arbeitsauftrag erledigt und das entsprechende Feld in der Lernwegeliste markiert.



Wortangaben

1. **etabliert:** (Adjektiv) herkömmlich, traditionell
2. **v. Chr.:** Die Abkürzung bedeutet ‚vor Christus‘ und dient der Zeitrechnung, bei der das Geburtsjahr Jesu Christi als Bezugsjahr benutzt wird. Analog dazu dient **n. Chr.** der Kennzeichnung der Jahreszahlen aller darauffolgenden Jahre.
3. **Tiegel:** (Substantiv, Maskulinum, Sg.) feuerfestes rundes Gefäß zum Schmelzen bestimmter Stoffe
4. **treiben:** Beim Arbeitsprozess „*Treiben*“ wird ein Blech meist im kalten Zustand plastisch verformt (gedrückt oder gezogen)
5. **Accessoires:** (Substantiv, Neutrum, Pl.) modisches Zubehör bei Kleidung, z. B. Gürtel, Schmuck etc.



1. Welche Farben kann Messing haben?

.....

2. In welchen Bereichen wird Messing eingesetzt?

.....

3. Was macht den Werkstoff so bedeutend?

.....

4. Wann begann die Erfolgsgeschichte des Messings?

.....

5. Welchem Grund ist es zu verdanken, dass Messing den Status eines Gebrauchsmetalls erlangte?

.....

6. Welche Gegenstände wurden aus Messing bis ca. ins 18. Jahrhundert gefertigt?

.....

Angabe der Zeile(n)



Materialien/Kompetenz

Einlageblatt – Messing – Fragen zum Text 2

Deutsch
D01.01.01.01



7. Aus welchen Elementen besteht die Legierung Messing?

.....

8. Welche positiven Eigenschaften besitzt Messing physikalisch und chemisch?

physikalisch:

chemisch:

9. Welches Element muss für eine gute Zerspanbarkeit in der Industrie beigemischt werden?

.....

10. Welche drei Arten von Messing werden unterschieden? Nennen Sie jeweils eine Verwendbarkeit!

.....

.....

.....

Angabe der Zeile(n)
